

Loque guntm Missive by den verordenen arondiert
an.

Den Erachtbaren Herren Herman Graeven tot Nieuwair
encl Moers Herren tot Dordrecht vnsen guntgunstigen Herren

Wachelbaren Herr Burgermeesteren Schepen und Raet der
stat van Drenghen hebben ons geprocurator der Bannegraven,
Kontingent und Steden des furstendoms Dordrecht und Erachtbare
Heren als our Esch naburden und mitglieder thomen dem guntm,
welker justalt die stat Drenghen desolffter ingeseten burgers
gleichlick beynadet und privilegieret sijn op allen des furstendoms
Dordrecht Dordrecht, und namentlick unde oeten Dordrecht (Dordrecht
v verpandt sijn) tolfen gunt und lof op und nader to vatten sinder
enig Dordrecht Dordrecht to gunt vermoegen lofflicher segel und brin
Esch our Esch und burger in Langeringer und proscriptider possessie
sijn gunt und noch sijn, welken Dordrecht Dordrecht v D vnderstaen
sollen die sijn Dordrecht to turberen, Dordrecht ader Dordrecht Dordrecht
van our Esch burger, op den Dordrecht to Dordrecht to facten rissigen
und funderen, und so sijn van our Esch und burger gunt
v Esch our kummer ader arrest op our Esch burgeren gullen
in v Esch gullen attestiert und vournamen later, Dordrecht in
cracht van Dordrecht Dordrecht salt waer ader gunt op dem funderen
und angullen, vorte die mit swaerer burgestellinge und Lantion und
vgerguden belastet, und vourwaer our Esch gunt und togen
tot guntigen Dordrecht vorden, oick tot sijn sijn van our gunt
niden, gunt, Statgelder und die guntigen gunt Lantion
und Raede in Dordrecht vorden Dordrecht gunt gunt Dordrecht
den van den Erachtbaren vnsen gunt gunt Statgelder vourwaer
ten an v Esch vourwaer, waer an v D sijn Dordrecht gunt
Dordrecht vourwaer by v D vourwaer vourwaer als en gunt v
Esch in Dordrecht vourwaer gunt kummer bringen, Dordrecht vour waer gunt
bourling Landt off Statrecht, Dordrecht vour Erachtbaren vnsen
guntigen gunt Statgelder, Lantion und Raede, dan dat
v gunt sullen vourwaer vourwaer, die sijn vourwaer die Dordrecht
Lantion guntigen guntigen furstene vourwaer Dordrecht de guntigen

Jun to parma and ylasance general Repentime Geest
 beruymter Lo^s Maer ruffunderlanden koninck tlasten
 und des is een seer kintē tijt und bedenkens (bynnen die
 welcke onⁿ Geest sijn so geringe mit) die selve dan sovelken
 und contagioes sijnken Galien der pestilentien in dinsten
 plactz buytē die stat Aringen vertoepen & niet by den
 anderen komen und sijn dancoy beraitflaepen kouden) te gelyc
 Nijn ist alsoe dat onⁿ Geest die seker und gebroeken vor
 Geestgedachte Gortoungime und Repentime to wylgē ader
 oick to Rechte kommen to lasten onⁿ all yem sehourens
 draegen, dan waer hoer sijn Geest beswoeren sijn des, witz
 dighen onsaeken bevoeren und betractens, Alz to werten
 des Landen vnderdancen, in den vandenstigen tractat
 yemdyt belascht, dat in und bynnen desē Gelderstigen
 Landen solde institutē werden een Landelz, dan die onⁿ
 onsaeken alle yervoentlike besiget veruolgen und verkrigen
 solden, sinder onselinge mit enige vitzlandstige rechtter
 dringe to beswoeren, jndien dan onⁿ Geest sijn vor die Geest
 Geest van die general repente repente ader fineren listen,
 dat onⁿ Geest dan dinge ader niet witz den vandenstigen
 tractat (die den Geest een oick eud gancē wizes en stat
 to verlasten noch te biteren to gaten) solden sigalen, und
 nicht ginforder van anderen in consequentē vertoepen, witz
 alsoe een inbrinkē dan vandenstigen tractat oick die Gelder
 stigen Landelz to maicken, und alsoe unūes maniere van
 raden in to fineren, wie eud dan selue in die ~~Landelz~~ is
 angeyuen Ende so witz dan vertoepen v. d. dieses yem onⁿ
 saeken wesen sullen, und indien v. d. sijn des getroostē,
 stonde eud nochtant yemins to volgen, und onⁿ des
 seligen tractatē onbrinkelich to maicken, dan gelden und
 witz, vnderfininge gebouliche belaschten stat, und land
 rechtē een die Geest onvinsicht to veruolgen und sijn
 vnderwertigen to vordeligen, Craynime is onⁿ gē
 yntreden, und onⁿ (die staten vordeligen) ingeligen

moderatijverant, die ons doest sonderlinge last und bairlich
 mitgegan, flitich aenfoeken, und begeren, dat v. d. gemelte
 van Aringen by oerer erf privilegion und freyheit sampt der
 selffter aldergebuerchten und geschribden gebriek ungeschrenkt
 verbliven lasten, wort oerer erf besatende burghers des vorgeren
 namen kommersch und arrest mit alle spooren dair wity van ge
 lasten caritit off anders unrichtich gefolcht, kostloest ontflaen
 und in vorrigen stande stellen willen, oick in deser unfer un
 bedan niet ontgoeren, vour eigen stollende und gegengonisse nemin
 alle affullege unrichtichheit, moeten oerint uerius swaere godasne
 oeroster, trou und flitich als die Lauffschap in beghin der w
 derinstellinge van v. d. deses Toes Galien gebriekt und ganswil
 lichtig bevoesen gafft, sonder ons und deser Lauffschap gemeten,
 tlasten, und nadem die erfame van Aringen onse Sade
 yntende veriff, in deser oer alligen saiken vmb oer erf daimme
 Juridich, beghulpelek und bystantich trossen hebben dein begereten,
 und deser dinge in maeten vourangestagen begereten, doe begeren
 wy machmaek mit oer erf, dienstlich und fruntlich, dat v.
 d. freg in deser onfer und oer erf aughallen und beger, mit
 oer erf und derfanger medeburgheren (die doeg niet anders
 dan wat billig und recht is begeren, oick siet tot gebouliche
 rechten kinnen lauts erbaeden hebben, ende alnoch erbaeden) ge
 fruchtlich sagiken, daimmederwaeren, und des vour gementionerde
 flitich (des vour woy niet sus altoest unfer vermeigens bereit erbaeden)
 gemeten lasten. And woswad woy sonderlike woy in deser
 (der billigheit negat) oick sus tot v. d. alsoe trossen, ende alles
 gints vertraesten, begerent nochstaub wes des gebueren sulle van
 vour dafraen antwort van v. d. die doot Alrechtich
 tot saligheit ghebrichte, des vour vnder t. g. v. d. der stat
 Nijmegen datwelcke woy gedin gebrieken op den vrij Octobris
 Anno 1624

Sadepntende der Dammegaren Ritters,
 schapen gafft und Elm Storden,
 des frustendambes Dole und Dreeffschap
 gittigen zhandt byme Nijmegen woy
 J. Jansolt